



Katholische Hochschule **Nordrhein-Westfalen**
Catholic University of Applied Sciences



FORSCHUNG
UND PRAXIS
IM DIALOG
Internationale Jugendarbeit

KÖLN

Krise der Demokratie

Mit welchen Konzepten kann Internationaler Austausch reagieren?

**Fachkonferenz Jugend- und Schüleraustausch 2025: Internationale Bildung in Zeiten
gesellschaftlicher Spannungen**
Fürstenried, 04. November 2025

Dr. Stefan Schäfer

Lehrkraft für besondere Aufgaben im Lehrgebiet Theorien, Konzepte und Methoden Sozialer Arbeit, Schwerpunkt Kinder- und Jugendarbeit an der katho Köln
Projektmanagement und Beratung mit dem Schwerpunkt Hochschulkooperationen bei transfer e.V.

Internationale Jugendarbeit...

- ermöglicht internationale Bildungserfahrungen und fördert internationale Verständigung, Kooperation und Vernetzung

Internationale Jugendarbeit...

- ermöglicht internationale Bildungserfahrungen und fördert internationale Verständigung, Kooperation und Vernetzung
- ist immer auf das Politische bezogen



Internationale Jugendarbeit...

- ermöglicht internationale Bildungserfahrungen und fördert internationale Verständigung, Kooperation und Vernetzung
- ist immer auf das Politische bezogen

„**Die Internationale Jugendarbeit** in den Bereichen Freiwilligenarbeit, Fachkräfteaustausch, jugendpolitische Zusammenarbeit, internationale Jugendbegegnung und Jugendaustausch **ist immer mit der politischen Dimension konfrontiert.**“ (Thimmel 2010, S. 507)



Demokratie im Fachdiskurs internationaler Jugendarbeit

**AG Politische Dimension der
internationalen Jugendarbeit bei
„Forschung und Praxis im Dialog –
Internationale Jugendarbeit“ (FPD)**



Demokratie im Fachdiskurs internationaler Jugendarbeit

AG Politische Dimension der internationalen Jugendarbeit bei „Forschung und Praxis im Dialog – Internationale Jugendarbeit“ (FPD)

- Kritik am Konzept des interkulturellen Lernens



Demokratie im Fachdiskurs internationaler Jugendarbeit

AG Politische Dimension der internationalen Jugendarbeit bei „Forschung und Praxis im Dialog – Internationale Jugendarbeit“ (FPD)

- Kritik am Konzept des interkulturellen Lernens



Demokratie im Fachdiskurs internationaler Jugendarbeit

AG Politische Dimension der internationalen Jugendarbeit bei „Forschung und Praxis im Dialog – Internationale Jugendarbeit“ (FPD)

- Kritik am Konzept des interkulturellen Lernens
- Kritik an neoliberalen Transformationsprozessen



Demokratie im Fachdiskurs internationaler Jugendarbeit

AG Politische Dimension der internationalen Jugendarbeit bei „Forschung und Praxis im Dialog – Internationale Jugendarbeit“ (FPD)

- 1. Politische Legitimation**
- 2. Politische Bildung**
- 3. Politisches Handeln**



Demokratie im Fachdiskurs internationaler Jugendarbeit

AG Politische Dimension der internationalen Jugendarbeit bei „Forschung und Praxis im Dialog – Internationale Jugendarbeit“ (FPD)

- 1. Politische Legitimation**
- 2. Politische Bildung**
- 3. Politisches Handeln**

➤ **Demokratie als Querschnittsthema**



Demokratie im Fachdiskurs internationaler Jugendarbeit

- Aktuell: Verstärkte Thematisierung von Demokratie in der Fachöffentlichkeit
- Internationale Jugendarbeit als Antwort auf „Krise der Demokratie“?
- „Demokratiebildung“ und „Demokratieförderung“ als zentrale Begriffe



Demokratie im Fachdiskurs internationaler Jugendarbeit

16. Kinder- und Jugendbericht (2020):
Förderung demokratischer Bildung im
Kindes- und Jugendalter



Demokratie im Fachdiskurs internationaler Jugendarbeit

16. Kinder- und Jugendbericht (2020): Förderung demokratischer Bildung im Kindes- und Jugendalter

„scharfe Abgrenzung der Begriffe Demokratiebildung und politische Bildung [...] nicht zielführend“ (BMSFSJ 2020, 128)

„Politischer Bildung als Demokratiebildung“ (BMSFSJ 2020, S. 119 und S. 129)

„Politische Bildung/Demokratiebildung“



Demokratie im Fachdiskurs internationaler Jugendarbeit

16. Kinder- und Jugendbericht (2020): Förderung demokratischer Bildung im Kindes- und Jugendalter

„großes Potenzial zur Förderung demokratischer
Bildung“ (Dreber 2021, S. 4)



Demokratie im Fachdiskurs internationaler Jugendarbeit

16. Kinder- und Jugendbericht (2020): Förderung demokratischer Bildung im Kindes- und Jugendalter

„großes Potenzial zur Förderung demokratischer
Bildung“ (Dreber 2021, S. 4)

„wichtige Beiträge zu nationaler und transnationaler
Demokratiebildung“ (Parlamentarischer Abend 2022)

The diagram illustrates the structure of the 16th Children and Youth Report (2020). It features a green header bar with the text 'PARLAMENTARISCHER ABEND' and a yellow header bar with the text 'AUFBRUCH IN DIE ZUKUNFT: Europäische und Internationale Jugendarbeit angesichts gesellschaftlicher und politischer Entwicklungen' and 'HANDLUNGSEMPFEHLUNGEN'. The main content area is a yellow box containing the following text: 'Internationale Begegnungen bilden Menschen – Demokratiebildung und Diversitätsbewusstsein im Jugendaustausch stärken und anerkennen'. Below this, a numbered list provides recommendations: 1. Internationaler Jugendaustausch leistet wichtige Beiträge zu nationaler und transnationaler Demokratiebildung. Ehrenamtliches Engagement trägt hierzu in erheblichem Maße bei. Diese Wirkungskraft Europäischer und Internationaler Jugendarbeit bedarf seitens der Politik einer größeren Anerkennung. The text continues: Die Träger der Europäischen und Internationalen Jugendarbeit sind deshalb in die politischen Verhandlungen mit anderen Ländern im Kontext der Jugendpolitik, der Europapolitik und der Auswärtigen Kultur- und Bildungspolitik einzubeziehen.

Demokratie im Fachdiskurs internationaler Jugendarbeit

Legitimation internationaler Jugendarbeit durch Darstellung als Demokratiebildung

„Internationale Jugendarbeit hat ein großes Potenzial zur Förderung demokratischer Bildung. Sie ermöglicht transnationale Bildungserfahrungen und damit das Erkennen internationaler Zusammenhänge. [...] Internationale Jugendarbeit kann politische Bildungsprozesse ermöglichen [...] . [...] Bei politischer Bildung geht es um politische Urteils- und Handlungsfähigkeit, das Erlernen einer Diskussionskultur, die Stärkung von Toleranz, die Befähigung zu Kompromissen und zur Akzeptanz mehrheitlicher Entscheidungen unter Wahrung von Menschen- und Minderheitenrechten. Politische Bildung, Teilhabe und Engagement gehören zusammen. Sie zielt auf die Fähigkeit eigene Meinungen zu begründen und sich in einem demokratischen Gemeinwesen zu beteiligen und zu engagieren. Dies gehört gleichermaßen zu den Grundlagen Internationaler Jugendarbeit.“ (Dreber 2021, S. 5)

1/21
1/2021
15. Jahrgang
Juli 2021

IJAB journal

// Internationale Jugendarbeit // Internationale Jugendpolitik // Jugendinformation



Im Fokus:
Demokratiebildung in der
Internationalen Jugendarbeit
Mehr politische Bildung nötig // 04
Partnerinterviews:
Marokko, Türkei, Belarus // 12
Gedanken zur
Antirassismusarbeit // 20

ijab Fachstelle für Internationale Jugendarbeit
der Bundesrepublik Deutschland e.V.

Demokratie im Fachdiskurs internationaler Jugendarbeit

Legitimation internationaler Jugendarbeit durch Darstellung als Demokratiebildung

8. November 2023



FACHKONFERENZ JUGEND-
UND SCHÜLERAUSTAUSCH

Demokratiebildung stärken durch inter- nationalen Jugend- und Schüleraus- tausch

Welchen Beitrag leistet der internationale Jugend- und Schüleraustausch zur Demokratiebildung junger Menschen? Darüber werden bei der 2. Fachkonferenz „Vielfalt erleben – Anerkennung stärken“ rund 100 Vertreter*innen des außerschulischen Jugendaustausches, der schulischen Austauschprogramme und des langfristigen individuellen Austausches diskutieren.

Demokratie im Fachdiskurs internationaler Jugendarbeit

**Legitimation internationaler
Jugendarbeit durch Darstellung als
Demokratiebildung**

**FÜRSTENRIEDER
ERKLÄRUNG**

8. November 2023



FACHKONFERENZ JUGEND-
UND SCHÜLERAUSTAUSCH

**Demokratiebildung stärken durch inter-
nationalen Jugend- und Schüleraus-
tausch**

Politische Dimension

Jugendaustausch und Jugendbegegnung sind in Zeiten globaler Herausforderungen wesentliche Bestandteile von Bildung: Sie tragen zur Förderung demokratischer Werte, aktiver Beteiligung und internationaler Verständigung bei. Sie stärken gesellschaftspolitisches Bewusstsein und bürgerschaftliches Engagement. Sie erlauben Selbstwirksamkeitserfahrungen und machen Möglichkeiten der Gestaltung und Veränderung gesellschaftlicher Gegebenheiten erfahrbar.

Demokratie im Fachdiskurs internationaler Jugendarbeit

Legitimation internationaler Jugendarbeit durch Darstellung als Demokratiebildung

Demokratiebildung als...

- Sozialpädagogischer Handlungsansatz
- Lebensweltorientierung
- Partizipation durch Etablierung von **Verfahren, Gremien, Rechten**

Siehe das politische Bildungskonzept der sog.
„Hamburger Schule“



Demokratie im Fachdiskurs internationaler Jugendarbeit

Legitimation internationaler Jugendarbeit durch Darstellung als Demokratiebildung

Demokratiebildung als...

- **Absichtsorientiert**
- **Anlassbezogen**
- **Interaktionsorientiert**

Jugendbegegnungen als „Erfahrungsorte gelebter Demokratie und Partizipation“ (Ballhausen 2018)

The image shows a screenshot of a website. At the top, there is a navigation bar with the following links: 'Portal Jugendaustausch', 'Bildungspolitik', and 'Die Initiative'. Below the navigation bar, there is a green speech bubble graphic containing the text 'AUSTAUSCH MACHT SCHULE'. To the right of this graphic, there are three buttons: 'Anregungen zum Austausch', 'Austausch gestalten', and 'Hilfen und Werkzeuge'. Below these elements, a presentation slide is displayed with the title 'Internationaler Jugend- und Schüleraustausch als Beitrag zur Demokratiebildung'. Underneath the title, it says 'Vortrag von Ulrich Ballhausen auf dem Info- und Vernetzungstag Hannover'. To the right of the slide, there is a photograph of a man with long white hair and glasses, wearing a blue shirt, speaking into a microphone. He is standing in front of a wooden wall.

Demokratie im Fachdiskurs internationaler Jugendarbeit

Legitimation internationaler Jugendarbeit durch Darstellung als Demokratiebildung

Demokratiebildung als...

- **Absichtsorientiert**
- **Anlassbezogen**
- **Interaktionsorientiert**

Jugendbegegnungen als „Erfahrungsorte gelebter Demokratie und Partizipation“ (Ballhausen 2018)



Demokratie im Fachdiskurs internationaler Jugendarbeit

Legitimation internationaler Jugendarbeit durch Darstellung als Demokratiebildung

Demokratie als...

- **Bildungsgegenstand:** Inhalte, Angebote, Wissensvermittlung, Kompetenzaneignung)
- **Bildungsstruktur:** Rahmenbedingungen, Förderprogramme, Trägerstrukturen)
- **Erfahrung politischer Selbstbildung:** Aneignungsprozesse, Ausdrucks- und Artikulationsformen, subjektive Wahrnehmungen)
- **Dauerhafte Entwicklungsaufgabe:** Reflexion, Analyse, Kritik



Demokratie im Fachdiskurs internationaler Jugendarbeit

Legitimation internationaler Jugendarbeit durch Darstellung als Demokratiebildung

Demokratiebildung als...

- **Citizenship Education**
- **Politische Europabildung**
- **Politische Bildung in Europa**



Demokratie im Fachdiskurs internationaler Jugendarbeit

Legitimation internationaler Jugendarbeit durch Darstellung als Demokratiebildung

- „Antistaatlicher Impuls“ durch starke Gemeinschaftsorientierung auf Basis der System-Lebenswelt-Differenz (Kessl 2010)



Demokratie im Fachdiskurs internationaler Jugendarbeit

Legitimation internationaler Jugendarbeit durch Darstellung als Demokratiebildung

- „Antistaatlicher Impuls“ durch starke Gemeinschaftsorientierung auf Basis der System-Lebenswelt-Differenz (Kessl 2010)
- Demokratie als Gegenstand anhaltender Deutungskämpfe (Lindner 2022)
- Idyllisch-harmonistisches Demokratieverständnis in der Kinder- und Jugendarbeit (Lindner 2022)



Demokratie im Fachdiskurs internationaler Jugendarbeit

Legitimation internationaler Jugendarbeit durch Darstellung als Demokratiebildung

- „Antistaatlicher Impuls“ durch starke Gemeinschaftsorientierung auf Basis der System-Lebenswelt-Differenz (Kessl 2010)
- Demokratie als Gegenstand anhaltender Deutungskämpfe (Lindner 2022)
- Idyllisch-harmonistisches Demokratieverständnis in der Kinder- und Jugendarbeit (Lindner 2022)
- Konflikttheoretische Weiterentwicklung der Demokratiebildung (Sturzenhecker 2025)



Demokratie im Fachdiskurs internationaler Jugendarbeit

**Legitimation internationaler
Jugendarbeit durch Darstellung als
Demokratieförderung**

Demokratie
leben!

Demokratie im Fachdiskurs internationaler Jugendarbeit

Legitimation internationaler Jugendarbeit durch Darstellung als Demokratieförderung

„Europa steht vor der ernüchternden Erkenntnis, dass Demokratie keine Selbstverständlichkeit ist, sondern aktiv verteidigt werden muss – und dass ihre Zukunft zunehmend in unserer eigenen Verantwortung liegt. Auf diese neue Realität gilt es zu reagieren. Institutionen und Zivilgesellschaft haben dies erkannt: 2024 haben wir viele Projekte unterstützt, in denen sich Menschen für demokratische Teilhabe, gemeinsame Werte und bürgerschaftliches Engagement einsetzen. [...] **Demokratieförderung war 2024 ein Schwerpunkt der Arbeit von JUGEND für Europa.**“ (S. 3)



Demokratie im Fachdiskurs internationaler Jugendarbeit

Legitimation internationaler Jugendarbeit durch Darstellung als Demokratieförderung

„Nur wenn sicherheitsorientierte, präventive und demokratiefördernde Maßnahmen Hand in Hand gehen, kann der Kampf gegen jegliche Formen von Extremismus und für die Demokratie erfolgreich sein.“ (BMFSFJ/BMI 2016, S. 7)

Friedrichs Bildungsblog

03.12.2019

„Liebe Teilnehmende, liebe Gefährderinnen und Gefährder!“ Extremismusprävention als politische Bildung?

Themen: Bildung

Blog | Erstellt von Sabine Achour und Thomas Gill

Demokratie im Fachdiskurs internationaler Jugendarbeit

Legitimation internationaler Jugendarbeit durch Darstellung als Demokratieförderung

„Aus der fachlichen Perspektive der politischen Jugendbildung, der internationalen Jugendarbeit, der kulturellen Bildung, der allgemeinen Jugendarbeit einschließlich der Jugendverbandsarbeit sind Begriffe wie ‚Extremismus‘ und ‚Prävention‘ und die dahinter liegenden Konzepte **konzeptiell und fachlich nicht anschlussfähig**, da diese von einem defizitären und negativen Bild Jugendlicher und junger Erwachsener ausgehen und sowohl eine Gefährdung der Jugendlichen als auch durch Jugendliche systematisch unterstellt wird.“ (Thimmel 2019, S. 26)

Friedrichs Bildungsblog

03.12.2019

„Liebe Teilnehmende, liebe Gefährderinnen und Gefährder!“ Extremismusprävention als politische Bildung?

Themen: Bildung

Blog | Erstellt von Sabine Achour und Thomas Gill

Demokratie im Fachdiskurs internationaler Jugendarbeit

Legitimation internationaler Jugendarbeit durch Darstellung als Demokratieförderung

„Wenn politische Bildung die möglichen Probleme, Defizite und Gefährdungen in den Vordergrund rückt und nicht an die Möglichkeiten, Interessen und Bedarfe junger Menschen und den von ihnen als relevant erachteten gesellschaftlichen Erfahrungen/Themen anknüpft, sind **ergebnisoffene und partizipative Angebote**, die zu **Selbstbestimmung und Empowerment** beitragen, kaum noch möglich.“ (AGJ 2022, S. 9)



Positionen

Auftrag und Anspruch politischer Bildung in der Jugendarbeit/
Jugendsozialarbeit.
Eine kritische Betrachtung des Status Quo.

POSITIONSPAPIER DER ARBEITSGEMEINSCHAFT FÜR KINDER- UND JUGENDHILFE – AGJ[1]

[Positionspapier als PDF](#)

Demokratie im Fachdiskurs internationaler Jugendarbeit

Legitimation internationaler Jugendarbeit durch Darstellung als Demokratieförderung

THEMA

Demokratie und Menschenrechte

Internationale Jugendarbeit und jugendpolitische Zusammenarbeit versteht IJAB als Beitrag zur Entwicklung einer starken Zivilgesellschaft, zur Förderung eines demokratischen Gemeinwesens sowie einer gerechten und solidarischen Welt. Grundlage dieser Haltung ist das Verständnis von Menschenrechten, wie sie in der Menschenrechtscharta der UN, des Europarats sowie in Verfassungen vieler Länder und dem Grundgesetz der Bundesrepublik Deutschland niedergelegt sind.

Hierunter fällt auch die Prävention von politisch oder religiös motivierter Radikalisierung, die angesichts der Entwicklungen in Deutschland, in Europa und in der ganzen Welt ein Thema von großer Bedeutung in der Jugendarbeit ist.

Demokratie im Fachdiskurs internationaler Jugendarbeit

Fazit

- Konzeptionelle Unschärfe im Verhältnis von internationaler Jugendarbeit und Demokratie
- Bestehende Ansätze (kritischer) politischer Bildung in der internationalen Jugendarbeit weiterentwickeln
- Selbstkritische Auseinandersetzung mit eigenen Konzepten von Politik und Demokratie
- Identifikation und Beschreibung von aktuellen Problemen und dem Beitrag der internationalen Jugendarbeit

Droht eine Krise der Demokratie?

Veith Selk

Droht eine Krise der Demokratie?

- Normativ schien die Demokratie lange Zeit hegemonial zu sein („Ende der Geschichte“ (Fukuyama 1991))
- Historisch hat sie sich als Regimeform ausgebreitet:
Im Jahr 1942 gab es 12 Demokratien, 2012 hingegen 93 (Lauth/Bein 2025: 94)
- Beides scheint sich geändert zu haben

Forschungsstand

- Die These eines Rückgangs der *Quantität* demokratischer Regime ist in der Forschung dominant, aber umstritten (Nord et al. 2025 vs. Manow 2025)
- Einigkeit herrscht darüber, dass deren *Qualität* zurückgegangen ist
- Das gilt für ihre liberale, republikanische und funktionale Dimension

Demokratiemüdigkeit statt Krise

- Sowohl in der Wissenschaft als auch in der Gesellschaft ist eine, metaphorisch gesprochen, *Demokratiemüdigkeit* eingetreten
- Demokratie wird geschätzt, aber die (Wahrnehmung einer) Kluft zwischen Ideal und Wirklichkeit nimmt zu
- Sie ist, laut einiger Umfragen, nicht mehr eindeutig vorzugswürdig (Pickel/Celik/Decker 2024): Krise nicht manifest, aber latent

Demokratiebildung als Reaktion?

- Über Ursachen und Reaktionsmöglichkeiten wird in der Wissenschaft und Öffentlichkeit intensiv diskutiert
 - Eine Reaktion ist die Forderung nach Demokratiebildung
 - Die Bezugsprobleme hierfür sind jedoch unklar / umstritten
- Im Folgenden sechs Vorschläge

Bezugsproblem eins: politisches Wissen

- Empirische Forschung: politisches Wissen unterschreitet die Schumpeter-Schwelle (Converse 2000, und viele mehr)
- Durch die Ausweitung formaler Bildung wurde es zwar erhöht, aber es ist sozial selektiv und stagniert
- Die damit einhergehende *Bürgerschaftsinkompetenz* ist sowohl in stabilen als auch in instabilen Zeiten problematisch

Bezugsproblem zwei: postdemokratische Subjekte

- Die „stille Revolution“ (Inglehart 1977) hat die Bürgerschaft verändert
- Es fand eine „Emanzipation zweiter Ordnung“ (Blühdorn 2016) statt
- Diese erzeugte eine *postdemokratische Subjektivität*, die dazu führt, dass (vernünftige) Pflichten als Zumutung erlebt werden

Bezugsproblem drei: Politisierung

- „Das Private ist politisch!“: es fand eine Fundamentalpolitisierung der Gesellschaft statt, die Chancen bot und bietet
- In ihrer jetzigen Form stört sie die „Legitimation durch Verfahren“ (Luhmann 1969)
- Zudem erschwert sie das Regieren

Bezugsproblem vier: Partizipationsaristokratie

- Infolge der „participatory revolution“ (Kaase 1984) hat sich die direkte politische Beteiligung (moderat) ausgeweitet
- Hierbei gibt es jedoch einen „participation gap“ (Dalton 2017)
- Hat das zur Entstehung einer *Partizipationsaristokratie* geführt?

Bezugsproblem vier: Partizipationsaristokratie

- Aristokratie = die Herrschaft der Besten (wenige)
- Nichtintendierter Sozialisationseffekt zivilgesellschaftlichen Engagements: verändertes Selbstbild (wir sind die Besten!)
- Sozial selektive Demokratiebildung: Superdemokraten vs. Urnenbürger (Abs et al. 2024, El-Mafaalani 2023, Gökbudak/Hedtke 2019)

Bezugsproblem fünf: Polarisierung

- Digitalisierung hat die Zahl der Sender erhöht und die Filterfunktion der herkömmlichen Medien weitgehend außer Kraft gesetzt
- Die Filterblasen-These ist falsch; in Wirklichkeit erhöht Digitalisierung die Sichtbarkeit politischer Standpunkte
- Soziale Medien befördern den Kommunikationsmodus der Polarisierung und machen diesen beobachtbar (Kumkar 2025)

Bezugsproblem sechs: postliberale Welt(un)ordnung

- Fukuyamas „Ende der Geschichte“ ging einher mit der normativen Dominanz der US-geführten „Liberalen Internationalen Ordnung“ (LIO)
- Dies führte zur Hegemonie der liberalen Demokratie
- Die LIO löst sich jedoch gegenwärtig auf. Die Zukunft wird durch Multipolarität oder Bipolarität geprägt sein

Fazit

- Das Konzept der Demokratiebildung ist ambivalent
- Einerseits ist es kritikwürdig (erster Teil des Vortrags)
- Andererseits kann es ein nützliches Bezugskonzept sein (zweiter Teil des Vortrags)

Vielen Dank für die Aufmerksamkeit!